

Märchenwerkstatt

Märchen stehen im Mittelpunkt des jahrgangsübergreifenden Projekts in den dritten und vierten Klassen.

Dieser Projektunterricht als eine offene Unterrichtsform gibt den Schülern Entscheidungsoffenheit innerhalb der Angebote und des Ablaufs und ermöglicht es ihnen, Arbeitstempo, -partner und -methode selbst zu bestimmen.

Die Schüler arbeiten zielgerichtet, selbständig und mit unterschiedlichen Methoden zu Angeboten in den Fächern Deutsch, Mathematik, Kunst, Musik zum Thema Märchen. Sie recherchieren, lesen, konstruieren Märchenschlösser, lösen Knobelaufgaben aus dem Märchenland und stellen Szenen aus Märchen nach. Sie wandeln Märchen in Gedichte um und es entstehen kreative Haikus, Märchenelfchen und Märchenpyramiden. Schülergruppen lösen Höraufgaben, Märchenpuzzle, erstellen Räuberlisten und bauen Figuren aus Märchen nach. Es werden Märchenraps eingeübt, Konzentrationsaufgaben zu Märchen gelöst und im interaktiven Leseförderprogramm Antolin Fragen zu den Märchen beantwortet. Bücherkisten mit Märchenbüchern stehen bereit und die Schüler können aus den vielen Angeboten das aussuchen, was sie interessiert und woran sie weiterarbeiten wollen.

In Gruppen von je vier Schülern werden Märchen und dessen Merkmale auf einem Plakat dargestellt und zum Abschluss am Montag in einem Vortrag präsentiert, sodass alle Schüler am Ende über einen großen Schatz von Märchen verfügen.

Nach zwei Tagen intensiven Arbeitens, in entspannter, lernanregender Atmosphäre und praktischer, kreativer Arbeit sind tolle Projektergebnisse entstanden, die in der Pausenhalle ausgestellt werden.

